Seminar 3

Rechnerarchitektur

Bitverarbeitung

- Bitweise logische Befehle:
 - AND
 - TEST
 - OR
 - XOR
 - NOT

AND – das logische UND

AND	0	1
0	0	0
1	0	1

- Syntax: AND op1, op2
- verknüpft zwei Operanden bitweise entsprechend dem logischen UND
- Die Operanden können 8, 16 oder 32 Bit haben und Register-, Speicheroder Direktoperanden sein. Da das Ergebnis im ersten Operanden abgelegt wird kann dieser kein Direktoperand sein.

```
    Z.B. MOV AL, 0C3h ; AL = 1100 0011b
    AND AL, 66h ; AL AND 0110 0110b
    ; Ergebnis AL = 0100 0010b = 42h
```

TEST

- Arbeitet genau wie AND mit dem Unterschied, dass er das Ergebnis nicht in den ersten Operanden zurückschreibt.
- Setzt die Flags wie bei AND

OR – das logische ODER

OR	0	1
0	0	1
1	1	1

- Ein bitweise logisches ODER: Die Ergebnisbits sind nur dann gleich Null, wenn beide Operandenbits gleich Null sind, sonst Eins.
- Für die Operanden gilt das gleiche wie bei AND

XOR – das exclusive ODER

XOR	0	1
0	0	1
1	1	0

• Ein bitweise logisches exclusives ODER: Ein Ergebnisbit ist gleich Eins, wenn die Operandenbits ungleich sind, sonst gleich Null.

```
• Beispiel: MOV AL, 0C3h ; AL = 11000011b
```

XOR AL, 033h ; XOR 00110011b

; Ergebnis AL = 11110000b

NOT – bitweise Invertierung

NOT	
0	1
1	0

 Der NOT-Befehl invertiert alle Bits eines Operanden und daher braucht er nur einen Operanden

```
• Beispiel: MOV AL, 0E5h ; AL = 11100101b
NOT AL ; Ergebnis: AL = 00011010b = 1Ah
```

Wofür sind die bitweisen logischen Befehle nützlich?

- Der AND-Befehl ist nützlich um ausgewählte Bits eines Operanden zu löschen (auf Null zu setzen) und bestimmte Bits zu isolieren
 - z.B. AND AX, 1111 1111 1111 0111b welches Bit wird hier gelöscht?
 - z.B. Setze Bits 0, 2 und 3 auf Null: AND a, 11110010b
- Man benutzt TEST anstatt AND wenn man den Operanden unverändert behalten will.
 - z.B. TEST AL, 01h man kann überprüfen ob AL eine gerade oder ungerade Zahl ist (ohne den Wert aus AL zu überschreiben)
- OR ist geeignet, um ausgewählte Bits eines Operanden gleich eins zu setzen.

```
    z.B. MOV AL, OCCh ; AL = 1100 1100b
    OR AL, 2h ; AL OR 0000 0010b
    ; Ergebnis AL = 1100 1110b = CEh
```

Wofür sind die bitweisen logischen Befehle nützlich?

- Der XOR-Befehl kann benutzt werden um gezielt einzelne Bits zu invertieren.
 - z.B. XOR AX,02h invertiert Bit 1 und lässt alle anderen Bits unverändert
- Schnelles Null-setzen:
 - XOR AX, AX

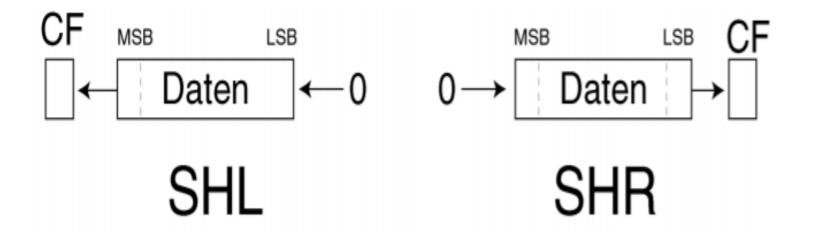
Schiebe- und Rotationsbefehle

- Erlauben es, ein komplettes Bitmuster nach links oder rechts zu schieben
- Wenn das Bit, dass an einem Ende herausfällt, am anderen Ende der Datenstruktur wieder eingesetzt wird spricht man von Rotation, sonst von Schieben (Shift)
- Das letzte herausgefallene Bit wird ins Carryflag geschrieben.
- Das bearbeitete Bitmuster kann in einem Register oder im Hauptspeicher liegen und 8, 16 oder 32 Bit umfassen.

Schiebe- und Rotationsbefehle

- Syntax: Schiebe-/Rotationsbefehl Reg/Mem, Konstante/CL
- Umfasst immer zwei Operanden:
 - das zu bearbeitende Bitmuster und
 - die Anzahl Bits die geschoben oder rotiert werden soll
- Die Bitzahl kann eine Konstante sein oder in CL stehen.
- Für folgende Beispiele seien die Anfangswerte:
 - AL = abcdefgh, wobei a-h Bits sind, und
 - CF=k

SHL (Shift Left), SHR (Shift Right)



• Einfaches Schieben nach links oder rechts, die frei werdenden Bitstellen werden mit einer Null aufgefüllt.

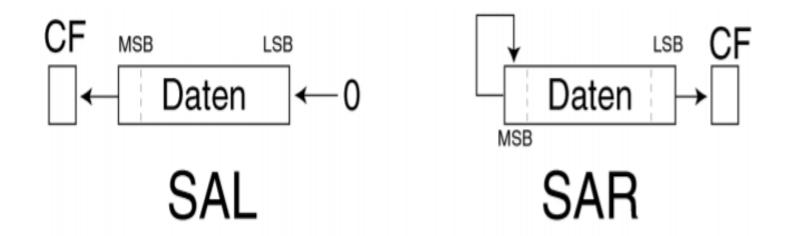
SHL (Shift Left), SHR (Shift Right)

Beispiel: mov cl, 2
 shl al, cl ; AL=cdefgh00, CF=b

Beispiel: mov cl, 1
 shr al, cl ; AL=0abcdefg, CF=h

• <u>Bem</u>. Für **vorzeichenlose** Binärzahlen entspricht das einfache Schieben um ein Bit **nach links einer Multiplikation mit zwei**, und **nach rechts** einer **Division durch zwei** (funktioniert aber nur bei vorzeichenlosen Zahlen!).

SAL (Shift Arithmetic Left), SAR (Shift Arithmetic Right)



- SAL arbeitet exakt wie SHL.
- SAR funktioniert folgendermaßen: beim Schieben nach rechts wird auf das frei werdende Bit das Most Significant Bit reproduziert.

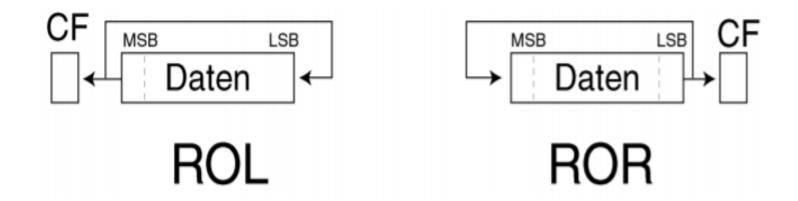
SAL (Shift Arithmetic Left), SAR (Shift Arithmetic Right)

Beispiel: mov cl, 2
 sar al, cl; AL=aaabcdef, CF=g

- Bem. Leisten Division durch zwei oder Multiplikation mit zwei auch bei vorzeichenbehafteten Zahlen!
- Beispiele:

```
MOV AL, -1 ; AL = 1111 1111b = -1 MOV AL, -16 ; AL = 1111 0000b = -16 SAL AL, 1 ; AL = 1111 1110b = -2 SAR AL, 1 ; AL = 1111 1100b = -8 SAL AL, 1 ; AL = 1111 1100b = -4
```

ROL (Rotate Left), ROR (Rotate Right)

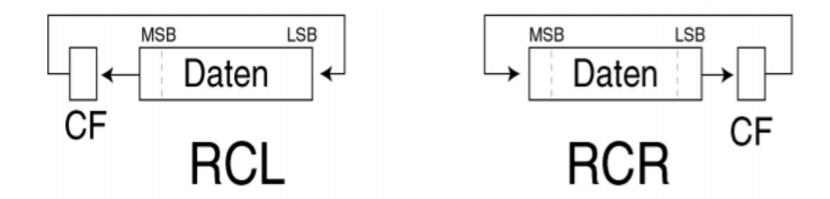


• Einfache Rotationen nach links oder rechts, d.h. das herausgefallene Bit kommt auf die freiwerdende Bitstelle und ins Carryflag.

ROL (Rotate Left), ROR (Rotate Right)

Beispiele:
 mov cl, 2
 rol al, cl ; AL=cdefghab, CF=b
 mov cl, 2
 ror al, cl ; AL=ghabcdef, CF=g

RCL (Rotate Carry Left), RCR (Rotate Carry Right)



• Ähnlich ROL und ROR, mit dem Unterschied, dass hier das Carryflag als Bit auf die freiwerdende Stelle gelangt und das herausgefallene Bit ins Carryflag kommt.

RCL (Rotate Carry Left), RCR (Rotate Carry Right)

• Beispiele:

```
mov cl, 2
rcl al, cl ; AL=cdefghka, CF=b
mov cl, 2
rcr al, cl ; AL=hkabcdef, CF=g
```

STC (Set Carryflag), CLC (Clear Carryflag)

- Um den Wert des Carryflags zu bestimmen benutz man die zwei Befehle: STC und CLC.
- STC setzt den Wert CF = 1
- CLC setzt den Wert CF = 0.

Aufgabe

Gegeben seien die Wörter A und B. Berechne das Wort C, wobei:

- Die Bits 0-4 aus C sind gleich mit den Bits 5-9 aus A
- Die Bits 5-8 aus C sind gleich mit den Bits 2-5 aus B
- Die Bits 9-10 aus C haben den Wert 1
- Die Bits 11-12 aus C haben den Wert 0
- Die Bits 13-15 aus C sind komplementär zu den Bits 1-3 aus A

Hinweise

- Man muss Sequenzen von Bits isolieren (unverändert behalten, wobei alle anderen Bits Null sind). Dafür benutzt man AND mit einer Maske von 1 auf den gewünschten Positionen.
- Die isolierten Bits verschiebt man auf den richtigen Positionen mit Rotationsoperationen.
- Man bildet das Endergebnis mit einer **OR-Operation zwischen den Zwischenergebnisse**.

Hausaufgabe

 Gegeben sei das Wort A. Berechne die ganze Zahl n dargestellt auf den Bits 11-14 aus A. Dann erhalte das Wort B indem man A mit n Positionen nach rechts rotiert.